Bescheinigung über Lohnarbeiten und Nachbarschaftshilfe

(§ 103 Abs. 6 der Energiesteuer - Durchführungsverordnung)

1. Antragssteller/Auftraggeber

Agrardieselnummer **A** ____ (vom Antragsteller/Auftraggeber auszufüllen)

Name bzw. Firmenbezeichnung	Vorname	
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort

Der unter 2. (Ausführender Betrieb) genannte Betrieb hat bei dem unter 1. (Antragssteller/Auftraggeber) genannten land- und forstwirtschaftlichen Betrieb im Kalenderjahr ____ Lohnarbeiten / Nachbarschaftshilfe ausgeführt.

2. Ausführender Betrieb/Auftragnehmer

Name bzw. Firmenbezeichnung	Vorname	
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort

Datum	Art und Umfang der Arbeiten (ha bzw. Stückzahl)	Gasölverbrauch in Liter	Rechnungsbetrag in Euro für ausgeführte Arbeiten

Ort, Datum — Unterschrift des Auftragnehmers oder des bevollmächtigten Vertreters (ausführender Betrieb)

Die Bescheinigung kann nur unter folgenden Voraussetzungen ausgestellt werden:

Es wurden nur entlastungsfähige Arbeiten im Sinne des § 57 Energiesteuergesetz mit begünstigten Fahrzeugen nach § 57 Abs. 1 Energiesteuergesetz durchgeführt.

Es wurde **nur** vom Auftragnehmer selbst bezogenes, im Inland nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 Energiesteuergesetz **versteuertes Gasöl** eingesetzt.

Der angegebene entlastungsfähige Verbrauch beinhaltet **keinen** Biodiesel und **kein** Pflanzenöl. Diese dürfen dem Auftraggeber nicht bescheinigt werden, da der Auftragnehmer hierfür selbst antragsberechtigt ist.